



## Akademietagung

# Sorge um sich – Sorge um das Ganze

## Die Stoa und die Kunst, der Natur gemäß zu leben

15. bis 16. Februar 2020 (Sa.-So.)  
Thomas-Morus-Akademie/  
Kardinal-Schulte-Haus, Bensberg

## Einladung

Die Philosophie der Stoa hat nicht nur bis weit in die Spätantike hinein großen Einfluss ausgeübt; von ungeahnter Aktualität ist in Zeiten des Klimawandel ihre Auffassung von der Natur als etwas, das im höchsten Maße vernünftig geordnet und dadurch göttlichen Charakters ist. Doch auch die stoische Pflichten- und Tugendethik hat mit ihrer Leitorientierung an einer Lebensweise „gemäß der Natur“ bzw. „im Einklang mit der Natur“ Politik und Gesellschaft zu jeder Zeit herausgefordert.

Mit der stoischen Vorstellung von Glück als weitgehender Minimierung von Bedürfnissen lassen sich kritische Anfragen an das neuzeitlich-moderne Denken formulieren, welches durch seinen Hang zur Naturausbeutung fortwährend an der Maximierung der Bedürfnisse und ihrer Befriedigungsmöglichkeiten arbeitet. Welche Rolle kann in ähnlicher Weise das stoische Prinzip der *Sympatheia* spielen, wonach alles in einer Einheit mit dem Kosmos Geschehende als in einer inneren Verbindung mit allem anderen stehend aufgefasst wird? Oder die stoische Idee des Weltbürgertums, wonach der Mensch ein Kosmopolit ist, ein auf die menschliche Weltgemeinschaft angelegtes Wesen, ein *Zoon koinonikon*?

Zu einer Diskussion über diese noch kaum bedachten Anregungspotentiale der stoischen Philosophie, aber auch über ihre Grenzen, laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein und freuen uns auf Ihr Interesse.

Dr. Michael Hartlieb  
Referent der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Programm

Samstag, 15. Februar 2020

14.00 Uhr Begrüßung und Einführung  
**Die Schule der Stoa, ihre politischen Hintergründe, ihre zentralen Bezugspunkte**

Die Entwicklung von überschaubaren Stadtstaaten zuerst zum hellenistischen, später zum römischen Weltreich verlangte von der Philosophie, Wege einer neuen rationalen Selbstverständigung des Menschen zu bahnen. Die Vorstellung einer durch eine immanente göttliche Kraft zusammengehaltenen Welt wurde dafür ebenso relevant wie die individuelle Selbstsorge und Lebensführung in diesem universalen Kontext. Kosmos und Selbstsorge, Gesamtnatur und eigene Natur sind zentrale Bezugspunkte für die innere Einheit der sich bald ausdifferenzierenden Schule der Stoa, deren Hauptvertreter von Zenon bis Marc Aurel vorgestellt werden.

15.30 Uhr Kaffee- und Teepause

15.45 Uhr **„Sorge um sich selbst“ und „Leben im Einklang mit der Natur“**

Für die Stoiker gibt es kein ethisches Verstehen ohne Einsicht in die alles zum Besten strukturierende – göttliche – Vernünftigkeit der Gesamtnatur. Allen Lebewesen ist außerdem ein sich bejahendes Selbstverhältnis zu eigen: Pflanzen, Tieren, Menschen ist gleichermaßen ein Selbstbezug und eine Liebe zum eigenen Sein eingelassen. Beim Menschen zeigt sich dies als Selbstsorge im Dienst der Selbsterhaltung. Ihre Entfaltung im Zusammenspiel des Ganzen ist aber nur als Entfaltung der eigenen Natur hin zu einem vernünftigen und sittlichen Leben möglich.

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr **Lebenskunst und stoische Haltung in ausgesuchten Filmbeispielen**

Oikeiosis – damit bezeichnet die Stoa einen sittlichen Reifeprozess von der natürlich gegebenen Selbstliebe und Triebstruktur hin zur sittlichen Vernunft, die eigentlich der Natur des Menschen gemäß ist. Ziel ist stoische Leidenschaftslosigkeit und Affektfreiheit (*apathia*). Wie diese eine lebenslange Treue zu sich selbst unter schwierigsten Lebensbedingungen ermöglichen kann, lässt sich an Beispielen aus Verfilmungen, etwa zum Leben von Nelson Mandela, veranschaulichen. Natürlich kann eine stoische, unbelehrbare Ruhe zum Untergang führen; auch darüber wird zu sprechen sein.

21.15 Uhr Ende des Veranstaltungstages

# Hinweise

**Sonntag, 16. Februar 2020**

Frühstück für Übernachtungsgäste  
ab 7.00 Uhr

8.00 Uhr Gelegenheit zur Mitfeier der  
Eucharistie in der Edith-Stein-Kapelle

9.30 Uhr **Höchstes Gut – Lebensziel – Glück:  
Stoische Anregungen und Alternativen  
zum modernen Glücksverständnis?**

Weil die menschliche Natur Teil der Gesamtnatur ist, sind naturgemäßes und vernunftgemäßes Leben für die Stoiker ein und dasselbe. In einem „einstimmigen“ Leben nach der Natur bilden vernünftige Einsicht = Tugend = Glück (eudaimonia) als höchstes Gut und Lebensziel eine Einheit. Dazu gehört, möglichst wenig Bedürfnisse zu haben und die durch sie erstrebten Güter nicht wichtiger zu nehmen, als sie in ihrer Indifferenz sind.

11.00 Uhr Kaffee- und Teepause

11.15 Uhr **„Es gibt nur eine Welt ...“ (Marc Aurel)  
– Kosmopolitismus und die Idee des  
Weltbürgertums**

Die Vorstellung einer vernünftigen Gesetzen gehorchenden und durchgeordneten Natur, in der sich das Wesen des Menschen frei entfalten kann, bringt in der Stoa erstmals eine Ethik mit universalem Geltungsanspruch hervor. Ihr zufolge zeichnet alle Menschen eine natürliche Gleichheit aus, die ihn vor allen gesellschaftlichen Schranken und Schichten zum Bürger der einen Welt, des einen Kosmos macht. Welche Handlungsempfehlungen lassen sich im stoischen Denken aus der Idee des Weltbürgertums ableiten? Helfen diese uns heute weiter?

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Ende der Veranstaltung

## Hinweis

Zentrale Textpassagen werden für die Lektüre in einem Reader zur Verfügung gestellt.

## Referent

Prof. Dr. Ralf Elm,  
Fach Philosophie/Ethik, PH Weingarten

## Leitung

Dr. Michael Hartlieb,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,  
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

## Tagungsort

Die Veranstaltung findet statt im Kardinal-Schulte-Haus, Sitz der Thomas-Morus-Akademie Bensberg. Das Kardinal-Schulte-Haus ist ein modernes Konferenzhotel des Erzbistums Köln, etwa 20 km östlich von Köln, ruhig auf einer kleinen Anhöhe in Bensberg gelegen. Bei klarem Wetter beeindruckt der Panoramablick vom „Bergischen Balkon“ über die Kölner Bucht. Die Zimmer des Hauses sind jeweils ausgestattet mit TV und Radio, Safe, kostenfreiem WLAN und Bad mit Dusche/WC und Fön. ([www.k-s-h.de](http://www.k-s-h.de))

## Leistungen

Der Preis für die Veranstaltung beträgt 135,00€ pro Person und umfasst:

- Tagungsbeitrag;
- Abend- und Mittagessen als Drei-Gänge-Buffer;
- Mineralwasser im Tagungsraum;
- Kaffee- und Teepausen mit Gebäck bzw. Kuchenangebot;
- 1 Übernachtung im Einzel- oder im Doppelzimmer zur Einzelnutzung;
- reichhaltiges Frühstücksbuffet.

Wenn Sie an der Veranstaltung ohne Übernachtung und Frühstück teilnehmen möchten, beträgt der Preis 120,00€ pro Person.

## Ermäßigter Kostenbeitrag

Dieser Preis gilt für Studierende bis 30 Jahre und Erwerbslose gegen Vorlage eines gültigen Ausweises:

- 108,00€ inkl. der oben aufgeführten Leistungen,
- 96,00€ inkl. der oben aufgeführten Leistungen, aber ohne Übernachtung und Frühstück.

Für Übernachtungsgäste stehen die Zimmer in der Regel von 15.00 Uhr am Anreisetag bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass aufgrund des pauschalierten Kostenbeitrages keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Diese Tagung wird nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes NRW gefördert, deshalb erbitten wir eine Bestätigung Ihrer Teilnahme durch eine Unterschrift am Empfang.

## Teilnehmerzahl

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen.

## Anmeldung und Zahlungsverfahren

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbe-

dingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gern bevorzugt online über die Internetseite der Akademie, aber auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen.

## Thomas-Morus-Akademie Bensberg

**Overather Straße 51-53**

**51429 Bergisch Gladbach**

**Telefon 0 22 04 - 40 84 72**

**Telefax 0 22 04 - 40 84 20**

**akademie@tma-bensberg.de**

**www.tma-bensberg.de**

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnahmebeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung.

Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax zahlen Sie den Teilnahmebeitrag bei Ihrer Ankunft in bar oder per EC-Karte.

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

## Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis fünf Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen. Im Fall einer Online-Anmeldung mit Bezahlvorgang entrichtete Kostenbeiträge werden abzgl. eventuell anfallender Stornierungsgebühren innerhalb von 10 Tagen zurückerstattet.

## Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr

## Wegbeschreibung

Detaillierte Hinweise zur Anreise finden Sie unter:  
<https://tma-bensberg.de/kontakt>

